

Hier
entsteht
Zukunft!



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

Foto: Oliver Dietze



Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch ihre ausgeprägte Forschungsorientierung. Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und die Schaffung idealer Bedingungen für Forschung und Lehre stehen im Mittelpunkt. Als Teil der Universität der Großregion ermöglicht die Universität des Saarlandes einen universitätsübergreifenden Austausch zwischen den Disziplinen über Ländergrenzen hinweg. Die Universität des Saarlandes ist mit ihren rund 17.000 nationalen und internationalen Studierenden in über hundert Studienfächern gelebte Vielfalt. Sie ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4.000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **01.10.2026** folgende Stelle an:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Kennziffer W2848, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe E13 TV- L, Beschäftigungsdauer: zunächst für 1 Jahr befristet, mit Möglichkeit einer Verlängerung, Beschäftigungsumfang: 50 % der tariflichen Arbeitszeit

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Immaterialgüterrecht und Deutsche und Europäische Rechtsgeschichte decken wir ein breites Spektrum der rechtswissenschaftlichen Privatrechts- und Grundlagenforschung ab. Als Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in sind Sie somit sowohl in den klassischen Bereichen des Zivilrechts als auch im Bereich der Rechtsgeschichte und den mit ihr verbundenen Disziplinen tätig.

Ihre Aufgaben sind:

- Aufnahme einer Promotion im Bereich der Rechtsgeschichte und/oder des Bürgerlichen Rechts bzw. Immaterialgüterrechts
- Lehre in den o.g. Bereichen (2 SWS)
- Unterstützung des Lehrstuhlinhabers bei den anfallenden Lehrstuhlaufgaben

Ihr Profil ist:

- abgeschlossenes Hochschulstudium in Rechtswissenschaften (Erste Juristische Staatsprüfung) mit einer Note, die den Voraussetzungen der Promotionsordnung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität des Saarlandes entspricht
- Sprachkenntnisse (gemäß GER): deutsch – C2; englisch – mind. B2

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- ausgeprägtes Interesse an den Forschungsthemen des Lehrstuhls
- Freundliches und zuverlässiges Auftreten sowie Bereitschaft zur Eigenständigkeit und Initiative
- Idealerweise Interesse an einer wissenschaftlichen Betätigung, auch außerhalb der Dissertation.

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u.a. die Möglichkeit zur Telearbeit,
- sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (wie z.B. Sprachkurse),
- attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport,
- zusätzliche Altersvorsorge (RZVK),
- vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Job-Ticket),
- Dienstfahrrad-Leasing (JobRad).

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in einer PDF-Datei) bis zum **30.05.2026** an **Is-ludyga@uni-saarland.de**. Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **W2848** angeben.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson:

Herrn Prof. Dr. Hannes Ludyga

E-Mail: hannes.ludyga@uni-saarland.de

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Menschen mit Schwerbehinderung sind ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen und werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. [Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DS-GVO\) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten.](#) Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.